

ben!

in Deutschland lebt, unbedingt besuchen?

79 %

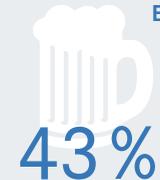
Eine KZ-Gedenkstätte

54 %

Kreidefelsen
auf Rügen

80 %

Hamburger Hafen



43 %

Hofbräuhaus
in München

59 %

Goethehaus in
Weimar

87 %

Bundestag und
Brandenburger Tor in Berlin

76 %

Frauenkirche
in Dresden

nennungen waren möglich.

Befragte) finden Sie unter [>chrismon.de/umfrage](https://www.chrismon.de/umfrage)

Aber ich will lieber gar keine Zeit geschenkt bekommen. Denn es klingt so, als sei es ein ganz schönes Opfer, wenn jemand seine wertvolle Zeit mit mir verbringt. Seine „Quality Time“, so steht es ernsthaft auf einem der vielen Zeitgeschenk-Portale. Wie herablassend. Danke, dann nehm ich lieber rote Rosen.

Ich glaube, dass bei der Zeit das Schema von Sender und Empfänger einfach nicht hinhaut. Auch wenn es auf all diesen Kommerzseiten so steht: Zeit ist eben nicht „ein kostbares Gut“. Sie ist gar kein Gut, keine Ware. Zeit ist da, und wenn wir sie gemeinsam verbringen, haben wir beide etwas davon. Auch gern mit Apéro am See.

Schade, dass auch die Kirchen dafür werben, seine Zeit zu verschenken. So soll, wer bei der Telefonseelsorge mitarbeitet, nicht nur „das Leben in seiner Vielfalt wertfrei bejahen“, sondern auch „Zeit schenken können“. Dabei wissen erfahrene Ehrenamtliche: Die Zeit am Telefon ist nie vertan. Man stiftet Sinn, und stets geht man aus einem Dienst anders heraus als hinein. Warum nur verschwurbelt die Kirche ihre sinnvollen Aktivitäten bisweilen mit so hochgradig sinnfreien Formulierungen? Meine Kollegen von chrismon plus haben daraus gerade ein ganzes Wörterbuch gebastelt: „Evangelisch-Deutsch“. Mein Liebling: „Das Gewordene und das Gewesene“. Heißt auf Deutsch: „Alles“.

ILLUSTRATION: LINE HOVEN, FOTOS: KATRIN BINNER, MPZ/PANTHERMEDIA

Lassen Sie uns reden!

Von wegen Elfenbeinturm: Weil sie Unzufriedenheit in der Gesellschaft besser verstehen wollen, möchten Psychologen des Exzellenzclusters „Religion und Politik“ an der Uni Münster mit Vereinen und Stammischen ins Gespräch kommen. In etwa einstündigen Gruppeninterviews soll es beispielsweise um die Frage gehen, wie soziale Gruppierungen in Deutschland von wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Veränderungen betroffen sind. Alle Vereine sind angesprochen, gleich ob Sport-, Heimatverein oder (Kirchen-)Chor.

Gruppen wenden sich an
>wandel2019@uni-muenster.de

Stammtisch



WARUM ES KEIN ICH OHNE EIN DU GIBT



Gebunden mit Schutzumschlag | 22,- € [D]
Auch als E-Book erhältlich

Was macht einen Menschen zum Individuum?

Bestsellerautor Joachim Bauer vermittelt ein völlig neues Verständnis von der Natur des Menschen: Warum unser Selbst nur im Einklang mit anderen entstehen und gedeihen kann.

BLESSING VERLAG
Leseprobe auf [blessing-verlag.de](https://www.blessing-verlag.de)